

Willkür von Eltern und Schulamt rechtens

Beitrag von „Firelilly“ vom 3. September 2018 10:35

[Zitat von michahab](#)

Im März ist in Sport folgendes passiert. Einige Kinder fahren den großen Mattenwagen beim Aufräumen durch die Halle. Das besagte Kind hilft mal wieder nicht mit, aber schwätzt mit anderen Schülern. Der Mattenwagen rollt auf das Kind zu und ich rufe noch mit einigen anderen Schülern zur Vorsicht. Nichts passiert. Also renne ich hin und ziehe das Kind am Arm aus der Gefahrenzone.

[Zitat von michahab](#)

In der Mail steht nur, dass ich das Kind grob angepackt habe und das ja nicht ginge.

Hilft Dir jetzt nicht mehr, aber für die Zukunft:

Wegen solcher Eltern, die es zuhauf gibt, ist es zweckmäßig nur die Warnung rufen und das Kind dann überrollen zu lassen. Im Zweifel warst Du halt einfach zu weit weg gewesen.

Sei froh, dass Du Lehrerin bist, ein männlicher Sportkollege hätte wegen der Berührung beim Retten nun noch größere Probleme am Hals.

Das Schlimme ist, dass man solche Eltern nicht der Schule verweist, wie es eigentlich sinnvoll wäre. Die müssten sich nach so einer Aktion eigentlich eine neue Schule suchen müssen.

Aber stattdessen ist der Lehrer wieder der Dumme.

Und da wundert es einen noch, warum manche im Beruf resignieren. Keinerlei Rückendeckung von oben. Schulleiter und noch höhere Ebenen sind einfach zu 90% Müll.